

“Hope in Action. Putting People First” – dritte Vollversammlung von ACT Alliance in Uppsala (Schweden)

VEM zum ersten Mal als Vollmitglied vertreten

(Uppsala/Wuppertal, 29. Oktober 2018). “Hope in Action. Putting People First” („Hoffnung in Aktion. Menschen zuerst“) Unter diesem Thema steht die dritte Vollversammlung von ACT Alliance (Action of Churches Together – Gemeinsames Handeln von Kirchen), auf der mehr als 350 Vertreterinnen und Vertreter von 150 Kirchen und kirchlichen Organisationen aus über 125 Ländern vom 28. Oktober bis 2. November 2018 in Uppsala (Schweden) zusammenkommen. Auf der Tagesordnung stehen die Festlegung der Arbeitsschwerpunkte für die kommenden vier Jahre und die Neubesetzung der Leitungsgremien durch Wahlen.

Folgende Themen werden in den Plenarsitzungen und Workshops diskutiert: Menschenrechte und Menschenwürde, Gender-Gerechtigkeit, nachhaltige und transformative Entwicklung, Schutz von Menschen auf der Flucht, Klimagerechtigkeit, menschliche Sicherheit und Frieden.

Die Erzbischöfin der Schwedischen Kirche, Dr. Antje Jackelen, beschrieb den Kontext, in dem sich Kirchen unter immer schwierigeren Bedingungen für Gerechtigkeit einsetzen als „schlimmen Cocktail aus Populismus, Polarisierung, Abschottung, Post Truth (jenseits der Wahrheit) und Patriarchat, den sich immer mehr Menschen in vielen Ländern einschenken.“

Dagegen wollen die Mitglieder auf ihrer Versammlung ein Zeichen setzen, indem sie gemeinsam für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung eintreten, und zwar durch Entwicklungsarbeit, Advocacy und humanitäre Hilfe für alle Menschen, die von Gewalt, Vertreibung und Ausgrenzung betroffen und bedroht sind.

Die Vereinte Evangelische Mission (VEM) ist bei der Versammlung erstmalig als Vollmitglied unter der Kategorie „internationale Organisationen“ vertreten. „Die Ziele der ACT-Alliance-Gemeinschaft decken sich mit dem ganzheitlichen Missionsverständnis der VEM. Wir denken, dass wir als VEM-Gemeinschaft in Afrika, Asien und Europa Anstöße für die Arbeit der ACT Alliance geben können. Gleichzeitig sehen wir gute Möglichkeiten, durch die Gemeinschaft in ACT Alliance, VEM-Mitglieder in ihrer diakonischen Arbeit, aber auch in ihrem Eintreten für Menschenwürde und Menschenrechte zu stärken“, so Dr. Jochen Motte, der die VEM als Mitglied des Vorstands auf der ACT-Alliance-Versammlung in Uppsala vertritt.

Die VEM, die seit der Gründung von ACT Alliance zunächst als Beobachterin dabei gewesen ist, hat sich seitdem an verschiedenen Aktivitäten der Allianz beteiligt. Mit der Vollmitgliedschaft ist die Erwartung verbunden, diese Zusammenarbeit weiter zu vertiefen und auszubauen.

Vereinte Evangelische Mission

Dr. Martina Pauly

Rudolfstraße 137 · D-42285 Wuppertal

Fon +49 (0)202 89004-135 · Fax +49 (0)202 89004-179

Pauly-m@vemission.org · www.vemission.org